

Inhaltsverzeichnis

Dank — VII

1	Einleitung — 1
1.1	Einführung, Thesen, Forschungsstand — 1
1.2	Das theoretische Umfeld der Bildwissenschaft — 15
1.2.1	Visual Culture Studies — 17
1.2.2	Bildwissenschaft — 18
1.2.3	Bildtheorie — 18
1.2.3.1	Anthropologische Bildtheorie — 19
1.2.3.2	Zeichentheoretische Bildtheorie — 20
1.2.3.3	Wahrnehmungstheoretische Bildtheorie – Iconic turn — 20
1.2.4	Bildaktttheorie — 23
1.2.5	Wahrnehmungsnahe Zeichen – Visualistic turn — 24
1.2.6	Literatur und visuelle Kultur — 25
1.2.7	Ikonische Poiesis – Der poetische Text als Bildkritik — 26
1.3	Methodologische Schlussfolgerung: Text und Bild als Bildkritik — 28
1.4	Methodisches Vorgehen — 30
2	„Irrungen, Wirrungen“ in Menzelbildern — 33
2.1	Vorstadtleben als Visualisierungsphänomen – Formale Gemeinsamkeiten und strukturelle Konvergenzen des Erzählens und Malens — 33
2.1.1	Adolph Menzel: Hinterhaus und Hof – malerische Annäherung an die empirische Wirklichkeit — 36
2.1.2	„Die recht eigentliche Hauptsache“ – literarische Annäherung an die empirische Wirklichkeit — 41
2.1.3	Zusammenfassung und Schlussfolgerung – Analoge Dekonstruktion, geschehensimmanente Visualisierung und wirklichkeitsrelevante Kontingenz — 62
2.2	Kontingente Wirklichkeit der Vorstadt — 65
2.2.1	Hinterhaus und Hof – der „heilige Fleck“ – Menzels Bildkonzept: Form, Funktion und inhaltliche Konsequenzen — 65
2.2.2	Das „Gesammtgewese der Gärtnerei“ – Fontanes Erzählkonzept: Form, Funktion und inhaltliche Konsequenzen — 71
2.2.2.1	Dörrs Lebensraum „von ganz selbstständigen Anschauungen“ — 71

2.2.2.2	Frau Dörrs mentale Freiräume der „besonderen Beschränktheit“ — 85
2.2.2.3	Lenes Lebenswelten „doch mehr Charakter als Selbstgerechtigkeit“ — 90
2.2.3	Erster heuristischer Kurzschluss: Vergleichbare Bildwelten der kontingenenten Vorstadtwirklichkeit? — 110
2.3	Kontingente Wirklichkeit der Dinge — 118
2.3.1	Adolph Menzel: Die Distelfinken und der Kanarienvogel im Bauer — 118
2.3.2	„Lene, na Sie wissen ja, is ausgeflogen ...“ — 123
2.3.3	Adolph Menzel: Blumen mit einem Schmetterling und Schnecke — 129
2.3.4	„Es sind aber Blumen und noch dazu sehr gute.“ — 133
2.3.5	Adolph Menzel: Das Eisenwalzwerk — 138
2.3.6	„Arbeit und täglich Brot und Ordnung“ — 143
2.3.7	Zweiter heuristischer Kurzschluss: Vergleichbare Bildwelten der kontingenenten Wirklichkeit der Dinge? — 145
2.4	Zusammenfassung — 151
3	„Effi Briest“ – ein Leben nach unchristlichen Menzelbildern — 154
3.1	Der Garten als visualisierte Bedeutungswelt – Formale Gemeinsamkeiten und strukturelle Konvergenzen des Erzählers und Malens — 154
3.1.1	Adolph Menzel: Der Trockenplatz – visualisiertes Gartenleben und die symbolische Wirklichkeit der Luft — 159
3.1.2	„Besonders von Frau und Tochter des Hauses, die denn auch heute wieder“ – visualisiertes Gartenleben und die symbolische Wirklichkeit der Luft — 167
3.1.3	Zusammenfassung und Schlussfolgerung – Analoge ästhetische Differenz des Erzählers und Malens — 181
3.2	Die Wirklichkeit vorsemantischer Echoräume — 183
3.2.1	Adolph Menzel: Wohnzimmer mit Menzels Schwester — 183
3.2.2	„Effi komm“ – Der Ruf der Schattenwelten — 188
3.2.3	Adolph Menzel: Das Balkonzimmer — 196
3.2.4	Tanzende Gardinen oder „wenn es doch nur wiederkäme“ — 198
3.2.5	Adolph Menzel: Blick auf den Park des Prinzen Albrecht — 208
3.2.6	„Aber es war nur die Nachtruft, die ging.“ — 212
3.2.7	Adolph Menzel: Die Berlin-Potsdamer Bahn — 218
3.2.8	„Ich sehe so gern Züge ...“ — 220

3.2.9	Dritter heuristischer Kurzschluss: Vergleichbare Bildwelten vorsemantischer Echoräume? — 231
3.3	Die Wirklichkeit des sozialen Imaginären — 235
3.3.1	Adolph Menzel: Japanischer Maler — 235
3.3.2	„Was soll der Chinese?“- Das Spiel mit dem Spuk — 239
3.3.3	Adolph Menzel: Hofballszene — 247
3.3.4	„Unser Ehrenkultus ist ein Götzendienst ...“ — 250
3.3.5	Adolph Menzel: Cercle am Hof Kaiser Wilhelms I — 255
3.3.6	„... der alte Kaiser Wilhelm aber auf dem Hofball ...“ — 261
3.3.7	Vierter heuristischer Kurzschluss: Vergleichbare Bildwelten des sozialen Imaginären? — 267
3.4	Zusammenfassung — 269

4 Schluss — 275

5 Literaturverzeichnis — 281

6 Bildnachweis — 293

7 Namensregister — 297